

Bericht aus dem Bundeshaus

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **165 (1999)**

Heft 12

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Die Geschäftsleitung VBS im Jahr 2000



**Bundesrat
Adolf Ogi, 1942
Chef VBS**



**KKdt Hans-Ulrich
Scherrer, 1942,
Generalstabschef**



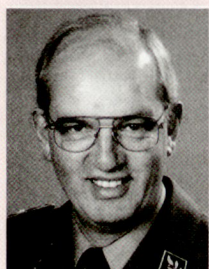
**KKdt Jacques
Dousse, 1948,
Chef Heer**



**Dipl. Ing. ETH
Toni J. Wicki, 1944,
Rüstungschef**



**Lic. rer. publ.
Juan F. Gut, 1948,
Generalsekretär VBS**



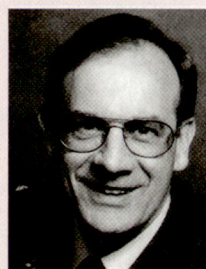
**KKdt Hansruedi
Fehrlin, 1943,
Kommandant der
Luftwaffe**



**KKdt Jean Abt,
1938, Kommandant
des Feldarmee-
korps 1**



**KKdt Rudolf
Zoller, 1940,
Kommandant des
Feldarmeekorps 2**



**KKdt Beat Fischer,
1943, Kommandant
des Gebirgsarmee-
korps 3**



**KKdt Ulrico Hess,
1939, Kommandant
des Feldarmee-
korps 4**

Gabriele Felice Rettore, 1957, Sekretär der Geschäftsleitung VBS

Die Spitzen von Armee und VBS im Jahr 2000

1. Eidgenössisches Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS)

Chef Bundesrat Adolf Ogi, 1942

2. Armee

FAK 1	KKdt	Jean Abt, 1938
FAK 2	KKdt	Rudolf Zoller, 1940
Geb AK 3	KKdt	Beat Fischer, 1943
FAK 4	KKdt	Ulrico Hess, 1939
Luftwaffe	KKdt	Hansruedi Fehrlin, 1943
F Div 2	Div	Bertrand Jaccard, 1943
F Div 3	Div	Christian Schlapbach, 1946
F Div 5	Div	Max Riner, 1943
F Div 6	Div	Hans-Ulrich Solenthaler, 1948
F Div 7	Div	Peter Stutz, 1948
F Div 8	Div	Eugen Hofmeister, 1949
Geb Div 9	Div	Ulrich Lobsiger, 1942
Geb Div 10	Div	Bernard Mayor, 1943
Geb Div 12	Div	Valentino Cramerli, 1944
Ter Div 1	Div	Luc Fellay, 1947
Ter Div 2	Div	Rudolf Witzig, 1941
Ter Div 4	Div	Hans Gall, 1942
Ter Div 9	Div	Hugo Christen, 1944
Ter Br 10	Br	Daniel Roubaty, 1951
Ter Br 12	Br	Erhard Semadeni, 1940
Pz Br 1	Br	Jean-Jacques Duc, 1948
Pz Br 2	Br	Ulrich Zwygart, 1953
Pz Br 3	Br	Fred Heer, 1948
Pz Br 4	Br	Heinz Rufer, 1941
Pz Br 11	Br	Arthur Stacher, 1944
Fest Br 10	Br	Marius Robyr, 1948
Fest Br 13	Br	Bruno Gähwiler, 1947
Fest Br 23	Br	Alfred Markwalder, 1944
Fl Br 31	Br	Markus Gygax, 1950
Flpl Br 32	Br	Walter Knutti, 1948
Flab Br 33	Br	Jean-Pierre Cuche, 1943
IK Br 34	Br	Marcel Muggensturm, 1945

Tc Br 40
Uem Br 41

Br Erich Beck, 1942
Br Hanspeter Alioth, 1942

Stabschefs der Armeekorps und der Luftwaffe:

FAK 1	Br	Charles-André Pfister, 1948
FAK 2	Br	Faustus Furrer, 1950
Geb AK 3	Br	Martin Chevallaz, 1948
FAK 4	Br	Marcel Fantoni, 1952
Luftwaffe	Br	Paul Kälin, 1950

3. Verwaltung des VBS

Generalsekretariat

Generalsekretär: ■ Juan F. Gut, 1948, lic. rer. publ.

Oberfeldkommissär:

■ Heinz Schwab, 1941, dipl. Landwirt

Direktor Bundesamt für Landestopographie:

■ Dr. Erich Gubler, 1941

Chef Nationale Alarmzentrale:

■ **Dr. Marco Brossi, 1954**

Oberauditor: ■ Brigadier Dieter Weber, 1948

Direktor Bundesamt für Sport:

■ Heinz Keller, 1942

Direktor Bundesamt für Zivilschutz:

■ Paul Thüring, 1940

Generalstab

Generalstabschef: ■ KKdt Hans-Ulrich Scherrer, 1942

Stellvertreter: ■ Divisionär Martin von Orelli, 1944

Chef Truppeninformationsdienst der Armee:

■ Brigadier Franz A. Zölch, 1949

Projektleiter Controlling Armee:

■ Divisionär Paul Müller, 1943

Chef Zentrale Dienste:

■ **ai Marco Sieber, 1957**

Unterstabschef Personelles der Armee:

■ Divisionär Waldemar Eymann, 1943

Chef Frauen in der Armee:

■ Brigadier Doris Portmann, 1953

Chef Sozialdienst der Armee:
 ■ Peter Hänggi, 1942
 Unterstabschef Nachrichtendienst:
 ■ Divisionär Peter Regli, 1944
 Unterstabschef Operationen:
 ■ **Divisionär Christian Josi, 1944**
 Unterstabschef Logistik:
 ■ Divisionär Hansruedi Thalmann, 1941
 Unterstabschef Planung:
 ■ Divisionär Urban Siegenthaler, 1947
 Unterstabschef Führungsunterstützung:
 ■ Divisionär Edwin Ebert, 1945
 Unterstabschef Sanität:
 ■ Divisionär Peter Eichenberger, 1939
 Unterstabschef Doktrin und operative Schulung:
 ■ **Divisionär Alfred Roulier, 1939**
 Unterstabschef Friedensförderung und Sicherheitskooperation:
 ■ Divisionär Josef Schärli, 1940

Heer
 Chef Heer: ■ KKdt Jacques Dousse, 1948
 Stellvertreter: ■ Divisionär André Calcio-Gandino, 1943
 Chef Kerngruppe Heer Armee XXI
 ■ Brigadier Jürg Keller, 1942
 Chef Hauptabteilung Zentrale Dienste des Heeres:
 ■ Urs Manz, 1940
 Unterstabschef Ausbildungsführung:
 ■ Divisionär Heinz Aschmann, 1944
 Direktor Bundesamt für Betriebe des Heeres:
 ■ Franz Arnold, 1941
 Kommandant Festungswachtkorps:
 ■ Oberst Edouard Ryser, 1949
 Unterstabschef Lehrpersonal:
 ■ Divisionär Paul Zollinger, 1944
 Direktor Militärische Führungsschule:
 ■ Divisionär Hansruedi Ostertag, 1938
 Kommandant Armee-Ausbildungszentrum Luzern:
 ■ Divisionär Jean-Pierre Badet, 1949
 Kommandant Generalstabschule:
 ■ Brigadier Alain Rickenbacher, 1945

Direktor/Inspektor Bundesamt für Kampftruppen:
 ■ Divisionär Claude Weber, 1940
 Direktor/Inspektor Bundesamt für Unterstützungstruppen:
 ■ Divisionär Ulrich Jeanloz, 1945
 Direktor/Inspektor Bundesamt für Logistiktruppen:
 ■ Divisionär Jean-Jacques Chevalley, 1948

Luftwaffe
 Kommandant: ■ **KKdt Hansruedi Fehrlin, 1943**
 Chef Zentrale Dienste der Luftwaffe:
 ■ Ulrich Fiechter, 1947
 Chef Untergruppe Operationen der Luftwaffe/Stv Kdt LW:
 ■ **Divisionär Christophe Keckeis, 1945**
 Direktor Bundesamt für Ausbildung der Luftwaffe:
 ■ Divisionär Pierre-André Winteregg, 1945
 Direktor Bundesamt für Betriebe der Luftwaffe:
 ■ Dipl. Ing. ETH Hanspeter Fankhauser, 1938

Gruppe Rüstung
 Rüstungschef: ■ Dipl. Ing. ETH Toni J. Wicki, 1944
 Direktor Zentralverwaltung Gruppe Rüstung:
 ■ vakant
 Direktor Bundesamt für Luftwaffen- und Führungssysteme (BLF):
 ■ Dr. sc. techn. Claus Utz, 1940
 Direktor Bundesamt für Waffensysteme und Munition (BWM)
 ■ Dipl. Ing. Jean-Claude Dutoit, 1938
 Direktor Bundesamt für Armeematerial und Bauten (BAB):
 ■ Fürsprecher Ruedi Kropf, 1942

Rüstungsunternehmen AG (RUAG Suisse AG)
 Verwaltungsratspräsident:
 ■ Dr. Walter Bürgi, 1934
 Direktor SF Schweiz. Unternehmung für Flugzeuge und Systeme:
 ■ Dr. sc. techn., dipl. Ing. Werner Glanzmann, 1938
 Direktor SM Schweiz. Munitionsunternehmung:
 ■ Dipl. Ing. Paul A. Moser, 1944
 Direktor SW Schweiz. Unternehmung für Waffensysteme:
 ■ Dipl. Masch. Ing. ETH Stephan Kocher, 1944
 Direktor SE Schweiz. Elektronikunternehmung:
 ■ Dipl. Ing. Ueli Emch, 1945

Die Namen der Neumitglieder sind fett gedruckt.

Studienkommission zur Untergruppe Nachrichtendienst vom Chef VBS eingesetzt

Im Zusammenhang mit der **Affäre Dino Bellasi** laufen gegenwärtig verschiedene Untersuchungen im Bereich des **Nachrichtendienstes**. Im Sinne vermehrter Transparenz soll der Öffentlichkeit ermöglicht werden, einzelne Produkte des Nachrichtendienstes **via Internet** kennenzulernen und zu nutzen. Zudem hat der Chef VBS eine **Studienkommission** unter der Leitung von **alt Staatssekretär Edouard Brunner** damit beauftragt, sämtliche Belange der Untergruppe Nachrichtendienst und ihrer Schnittstellen zu anderen Departementen zu analysieren und bis 15. Februar 2000 Bericht zu erstatten.

Der Studienkommission zur Untergruppe Nachrichtendienst (SUN) gehören an:

■ Botschafter Edouard Brunner, alt Staatssekretär, Eysins (Präsident)
 ■ Nationalrat Jean-Pierre Bonny, Fürsprecher und Wirtschaftskonsulent, Bern
 ■ Nationalrat Jacques-Simon Eggly, Journalist, Genf
 ■ Nationalrätin Barbara Haering, Raumplanerin und Umweltberaterin, Zürich
 ■ Nationalrat Josef Leu, Agro-Ingenieur HTL und Landwirt, Hohenrain
 ■ Botschafter François Nordmann, Botschafter der Schweiz in Grossbritannien
 ■ Nationalrat Samuel Schmid, Fürsprecher und Notar, Lyss
 ■ Prof. Dr. Kurt R. Spillmann, Direktor der Forschungsstelle für Sicherheitspolitik und Konfliktanalyse, ETH Zürich
 ■ Dr. Christian Catrina, Sicherheits- und Verteidigungspolitik, Generalsekretariat VBS (Sekretär)

US-Verteidigungsministerium anerkennt Diplomlehrgang der Militärischen Führungsschule (MFS) an der ETH Zürich

«Dear General Scherrer: I am very pleased to announce to you that the Department of the Army **has accredited** the Swiss Military College's one year course (Diplomlehrgang) as a Military Education Level - 4 (MEL-4) equivalent for U.S. Army officers. This is the level of our Command and General Staff College.»

Das **Schreiben** von Robert H. McBride, Militär- und Verteidigungsattaché der US-Army, an **Generalstabschef Hans-Ulrich Scherrer**, das mit den erwähnten Worten beginnt, **bestätigt**, dass der Schweizerische Diplomlehrgang der MFS durch das US-

Verteidigungsministerium **anerkannt** wird. Dieser Diplomlehrgang hat nun denselben **Stellenwert** und die gleiche **Anerkennung** wie der amerikanische Militärausbildungslevel 4 (MEL-4); US-Offiziere können ihre Ausbildung also künftig in der Schweiz **absolvieren**. Dies ist ein weiterer Schritt im traditionellen **Ausbildungsaustausch** zwischen den Vereinigten Staaten und der Schweiz.

Im **Oktober 1999** hat an der MFS der Diplomlehrgang 1999/2000 begonnen. Major Mark M. Seidler ist zugleich der **erste US-Offizier**, der nebst zwei anderen ausländischen Teilnehmern diese **anspruchsvolle** Ausbildung absolviert.

Für das neue Diplomstudium/Grundstudium, das drei Jahre dauert, haben sich 21 TeilnehmerInnen angemeldet. ■